

Niederschrift

über die **9. ordentliche Sitzung** des Gemeinderates der Marktgemeinde Ruprechtshofen am Montag, dem **30. Mai 2016**, im Gemeindesaal Ruprechtshofen.

Die Einladung ist am **24. Mai 2016** gem. Einverständniserklärung nach § 45 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F. auf elektronischem Wege an sämtliche Mitglieder des Gemeinderates ergangen.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Anwesend waren:

1. Bürgermeister	Ing. Leopold Gruber-Doberer
2. Vizebürgermeister	Martin Leeb
3. Geschäftsführender Gemeinderat	Johannes Scherndl
4. Geschäftsführender Gemeinderat	Rudolf Riegler (außer TOP 4)
5. Geschäftsführender Gemeinderat	Richard Punz
6. Gemeinderat	Wolfgang Potzmader
7. Gemeinderat	Ing. Martina Stadler
8. Gemeinderat	Ing. Werner Gallistl
9. Gemeinderat	Johannes Herzog
10. Gemeinderat	Wolfgang Schmid
11. Gemeinderat	Franz Mitterbauer
12. Gemeinderat	Franz Babinger
13. Gemeinderat	Leopold Mayerhofer
14. Gemeinderat	Elisabeth Punz
15. Gemeinderat	Manuel Gruber
16. Gemeinderat	Josef Handl
17. Gemeinderat	Josef Bernauer

Entschuldigt waren:

18. Geschäftsführender Gemeinderat	Karl Emsenhuber
19. Gemeinderat	DI Anton Hölzl
20. Gemeinderat	Peter Herzog
21. Gemeinderat	Eva-Maria Übelacker

Vorsitzender:

Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer

Schriftführer:

Vbgm. Martin Leeb

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung und Fertigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Beschlussfassung von Subventionsansuchen
3. Beschlussfassung eines Übereinkommens für ein Wasserschutzgebiet in Lasserthal
4. Beschlussfassung eines Teilungsplanes und der teilweisen Auflassung und des Verkaufs von öffentlichem Gut in der KG Ockert
5. Beschlussfassung eines Grundverkaufs in Rottenhof
6. Beschlussfassung eines Kaufvertrages für die Liegenschaft Parz. 164/7, KG Ruprechtshofen
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Berichte und Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

Erledigung

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Bevor der Punkt 1 der Tagesordnung behandelt wird, bringt der Bürgermeister zwei Dringlichkeitsanträge zur Kenntnis:

Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion: Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat von Ruprechtshofen spricht sich gegen das geplante Transatlantische Freihandelsabkommen mit den USA (TTIP) aus und erlässt folgende Resolution: Der Bundeskanzler der Republik Österreich, Christian Kern, die Verantwortlichen des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft werden aufgefordert, dem Transatlantischen Freihandelsabkommen solange die Zustimmung zu verweigern, bis klargestellt ist, dass:

1. Die Bürger der EU-Mitgliedstaaten umfassend über den Stand und Inhalt der Verhandlungen informiert sind
2. Die österreichischen Konsumentenschutzbestimmungen und Umweltstandards nicht zu Gunsten ausländischer Konzerninteressen ausgehebelt werden
3. Der Schutz der österreichischen Arbeitnehmerrechte sowie die hohen nationalen Sicherheitsstandards gewahrt bleiben
4. Investor-Staat-Klagen (Investor-to-state dispute settlement) ausdrücklich kein Teil des Freihandelsabkommens sind.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür, FPÖ.

Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion: Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ruprechtshofen spricht sich für ein gemeinsames, umfassendes Verkehrskonzept mit der Marktgemeinde St. Leonhard/Forst und dessen Inangriffnahme aus.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Genehmigung und Fertigung des Protokolls der letzten Sitzung

Jeder Gemeinderat hat eine Kopie des Protokolls erhalten. Es wurden keine schriftlichen Anträge zur Abänderung des Sitzungsprotokolls eingebracht.

Bgm. Gruber-Doberer stellt folgenden Antrag: Der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschlussfassung von Subventionsansuchen

Sachverhalt:

Die Musikkapelle Melktal sucht um die jährliche Subvention für das Jahr 2016 in der Höhe von € 1.500,- an.

HH-Stelle: 1/3210-7570, frei: € 1.500,-

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat soll eine Subvention für die Musikkapelle Melktal in der Höhe von € 1.500,- für das Jahr 2016 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Die Sportunion Leonhofen sucht um die jährliche Subvention für das Jahr 2016 in der Höhe von € 1.500,- an.

HH-Stelle: 1/2690-7570, frei: € 20.100,-

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat soll eine Subvention für die Sportunion Leonhofen in der Höhe von € 1.500,- für das Jahr 2016 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sachverhalt:

Die Benedict Randhartinger-Gesellschaft sucht um die Subvention für das Jahr 2016 in Höhe von € 2.000,- an. In den letzten sechs Jahren wurde eine Subvention von jeweils € 2.000,- gewährt, während der letzten drei Jahre wurde der Ankauf des Klaviers zusätzlich mit je € 2.000,- gefördert.

HH-Stelle: 1/3810-7570, frei: € 3.300,00

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Subvention heuer ablehnen, da für die Benedict Randhartinger-Gesellschaft im heurigen Jahr neue Räumlichkeiten im Gemeindehaus zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3 der Tagesordnung:

Beschlussfassung eines Übereinkommens für ein Wasserschutzgebiet in Lasserthal

Sachverhalt:

In geringem Abstand zum bestehenden Brunnen in Lasserthal soll eine Probebohrung zur Erschließung eines zusätzlichen Wasserspenders gemacht werden. Um dort einen zweiten Brunnen errichten zu können ist allerdings eine Erweiterung des bestehenden Brunnenschutzgebietes erforderlich. Hierzu ist das Einvernehmen mit dem betroffenen Liegenschaftseigentümer, Herrn Günter Hölzl, herzustellen und die Entschädigung festzulegen. Das Übereinkommen wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat soll das vorliegende Übereinkommen betreffend das Brunnenschutzgebiet in Lasserthal, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Vor Behandlung des folgenden TOP verlässt GfGR Riegler wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Beschlussfassung eines Teilungsplanes und der teilweisen Auflassung und des Verkaufs von öffentlichem Gut in der KG Ockert

Sachverhalt:

Im Zuge der privat beauftragten Vermessung der Liegenschaft Riegler Rudolf, KG Ockert, wurde festgestellt, dass der Verlauf des dort situierten Güterweges Graben-Öd mit dem Naturstand nicht übereinstimmt. Seitens des Geometers, der DI Jonke – DI Kochberger ZT GmbH, wurde ein Teilungsplanentwurf erstellt, der die Grundgrenzen an den Naturstand anpasst. Dadurch ergibt sich ein Abfall beim Öffentlichen Gut auf der Parzelle 894, KG Ockert, im Ausmaß von 158 m², der an die Anlieger Anita und Rudolf Riegler zum Preis von € 2,- je m² verkauft werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auflassung von Öffentlichem Gut und den Verkauf von 158 m² an Anita und Rudolf Riegler gemäß Vermessungsurkunde, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Nach der Abstimmung wird GfGR Riegler in den Sitzungssaal gerufen.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Beschlussfassung eines Grundverkaufs in Rottenhof

Sachverhalt:

Herr Thomas Haas beabsichtigt, das Grundstück 428/10, KG Riegers im Ausmaß von 850 m² von der Gemeinde Ruprechtshofen zum Zweck der Errichtung eines Einfamilienhauses anzukaufen. Ein von Notar Dr. Hofmann errichteter Kaufvertragsentwurf liegt zur Beschlussfassung vor. Der Gesamtkaufpreis beträgt € 29.750,-. Ein Wiederkaufsrecht für den Zeitraum von acht Jahren für den Fall, dass kein benutzungsfähiges Wohnhaus errichtet wird, ist Bestandteil des Vertrages. Der vorliegende Vertrag wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat soll den vorliegenden Kaufvertrag, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Beschlussfassung eines Kaufvertrages für die Liegenschaft Parz. 164/7, KG Ruprechtshofen

Sachverhalt:

Die im Eigentum der Gemeinde Ruprechtshofen befindliche Liegenschaft Parz. 164/7, KG Ruprechtshofen, im Ausmaß von 1.282 m² soll an Herrn Andreas und Frau Christine Hürner aus St. Leonhard am Forst verkauft werden. Der Verkauf wurde in der 8. Sitzung des Gemeinderates vom 11. April 2016 grundsätzlich beschlossen. Ein von Rechtsanwalt Dr. Peter Resch errichteter Kaufvertrag liegt zur Beschlussfassung vor. Der beiderseits vereinbarte Kaufpreis wurde bereits entrichtet. Der vorliegende Kaufvertrag wird vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat soll den vorliegenden Kaufvertrag für die Liegenschaft Parz. 164/7, KG Ruprechtshofen, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7 der Tagesordnung:**Bericht des Bürgermeisters**

- Der Güterweg Weingartl soll in seiner gesamten Länge vermessen werden. Die Maßnahme ist für Anfang Juli vorgesehen.
- Frau Roswitha Streimelweger hatte aufgrund der Altersteilzeitregelung ihren letzten Arbeitstag am 27.5.2016. Eine Bürokräft für ca. 12 Wochenstunden wird gesucht, die Anstellung erfolgt vorerst befristet auf 6 Monate durch den Bürgermeister.
- Im Zuge der Vermessung in Zwerbach konnte eine Einigung zwischen der BVW und der Fam. Eggetsberger erzielt werden.
- Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Diskussionsstand betreffend den Hochwasserschutz. Ein Rückhaltebecken am Melkfluss ist erforderlich, um den Ortsbereich in Ruprechtshofen zu schützen. Genauere Berechnungen stehen noch aus.
- Der Flächenwidmungsplan wird in den nächsten Tagen aufgelegt. Folgende Änderungen sind geplant:
Umwidmung diverser Objekte von Grünland in GEB (Erhaltenswerte Gebäude im Grünland)
ehemaliger Schlachthof Kerschner: von BS Schlachthof auf Grünland und GEB
Parkplatzfläche Tischlerei Baumgartner: Umwidmung auf öffentliche Verkehrsfläche
Tischlerei Kaltenbrunner: von Grünland auf Bauland-Kerngebiet
Garten Johanna Dollfuß: von öffentlicher Verkehrsfläche auf Bauland-Kerngebiet
Auflassung öffentlicher Weg zu geplanter Photovoltaikanlage Teufel: von öffentlicher Verkehrsfläche auf Grünland
Erweiterung Bauland Röska Alois, Grabenegg: von Grünland auf Bauland-Agrar
Umwidmung BVW-Gründe Zwerbach
Teilumwidmung Familie Leichtfried von Bauland-Betriebsgebiet auf Grünland
- Unter dem Titel „Ruprechtshofen mobil“ wird die Gründung eines Vereines überlegt, welcher Fahrdienste für seine Mitglieder anbietet, die selbst nicht mobil sind.
- Info Baufortschritte:
Das Fundament für die Containerpraxis in Brunnwiesen wurde mittels Erdschrauben hergestellt. Diese Schrauben sind nach Abtransport der Container leicht zu entfernen, das Fundament wird daher deutlich günstiger.
Mit den Arbeiten zur Errichtung des Gehsteiges in Rottenhof wurde begonnen, die Vermessung im Bereich der Liegenschaft Wenninger wurde angepasst.
Mit der Errichtung der Wohnhausanlage in der Melkuferstraße wurde am Dienstag nach Pfingsten begonnen. Die Aushubarbeiten wurden durchgeführt, ein Kran wurde aufgestellt.
- Die Ausschreibung für die Baumaßnahmen am Amtshaus wurde vom Büro Vonwald durchgeführt, die Vergabebeschlüsse sollen in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, dem 5. Juli 2016 gefasst werden.
- Herr Hubert Fischl mietet die Räumlichkeiten der Mutterberatung, um dort ein Verkaufslokal zu errichten. Die Gebrauchserlaubnis für den Verkaufswagen soll nicht verlängert werden.

Punkt 8 der Tagesordnung:

Anfragen der Gemeindevorstandsmitglieder

GfGR Scherndl lädt zum Besuch des Open Air am 4. Juni 2016 ein.

GfGR Riegler berichtet über den Stand der Arbeiten im Rahmen des Güterweg-Erhaltungsprogrammes.

Für die Wasserführung in Kalcha muss noch eine Lösung gefunden werden, um Hangrutschungen künftig zu unterbinden.

GR Handl erkundigt sich wegen der Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge im Zuge des Umbaus des Amtshauses. Es sollen zwei Parkplätze mit Lademöglichkeit geschaffen werden. Ob der Strom gratis abgegeben wird oder ein Betreiber für eine Stromtankstelle eingebunden werden soll, ist noch offen.

GR Handl und GR Mayerhofer regen an, die Wahlleiter, Beisitzer und Ersatzbeisitzer vor Wahlen intensiv zu schulen, dass die Rechtssicherheit bei der Wahlabwicklung gewahrt bleibt.

Punkt 9 der Tagesordnung (Dringlichkeitsantrag):

Beratung und Beschlussfassung über die Inangriffnahme eines Verkehrskonzeptes Leonhofen

Sachverhalt:

Die Entwicklung im Bereich des Individualverkehrs in Ruprechtshofen und Sankt Leonhard am Forst erfordern, dass entsprechende Verkehrslösungen mit den politisch in der Region verantwortlichen Vertretern einerseits und mit den zuständigen Fachbeamten der Straßenbauabteilung Niederösterreichs andererseits erörtert und niedergeschrieben werden. Ziel ist, Konzepte zu entwickeln, die eine sinnvolle Verkehrsplanung ermöglichen und Zersiedelung verhindern.

Diese Angelegenheit wird an den Bauausschuss verwiesen, eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Nachdem keine weiteren Anträge und Anfragen mehr vorliegen und alle Punkte der Tagesordnung erledigt wurden, dankt der Bürgermeister den Mitgliedern des Gemeinderates für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates am genehmigt.

(Schriftführer)

(Bürgermeister)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)